

**... Gebet für Israel – Israel-Wächter Gebets-Informationen – Gebet für Israel – Israel-Wächter Gebets-Infos ...**

**Kommt und lasst uns zum HERRN umkehren (Hos 6,1); möge ER den Mangel an Erkenntnis (Hos 4,6), ja die Decke von unserem Herzen wegnehmen (2Kor 3,15), auf dass wir, unsrer jüdischen Wurzeln eingedenk (Röm. 11,17), durch die Gnade des HERRN von IHM als Wächter auf Jerusalems Mauern bestellt werden (Jes. 62,6).**

**Fürbitter Israels sind Mitarbeiter Gottes an der endgültigen Wiederherstellung Israels. Darum bitten wir, dass durch den Heiligen Geist unser Wollen mit Seinem Willen übereinstimmt. Dies mit der Gewissheit des Glaubens, der aus den prophetischen Schriften kommt. Was Gott tun wird, ist dort längst festgeschrieben. Wann Er es tun wird, hängt von unserer Mitarbeit ab. Deshalb sind Fürbitter Israels Mitarbeiter Gottes an der endgültigen Wiederherstellung Israels.**

23.  
Jahrgang  
279/20

September  
2020

Seite 1/2

**Feuerballons und Raketenbeschuss auf Südisrael**

In den letzten Wochen verursachten Terroristen aus dem von der islamistischen Terrororganisation Hamas beherrschten Gazastreifen mit Feuer- und Sprengsatzballons etliche Brände in Südisrael – bis zu 36 Brände pro Tag! Ein Feuerballon landete auf dem Gelände eines Kindergartens in der südisraelischen Stadt Sderot. Der Brand konnte gelöscht werden, es entstand geringer Sachschaden. Es wurden grosse Flächen, darunter Naturschutzgebiete und Agrarland, zerstört. Auf Sderot wurden auch zwei Raketen abgefeuert, die vom israelischen Raketenabwehrsystem Iron Dome (Eisenkuppel) abgefangen wurden. Herunterstürzende Trümmerteile beschädigten ein Wohnhaus und eine Person wurde leicht verletzt. Sechs Raketen wurden in Richtung der Kibbutzim Nachal Os und Alumim abgefeuert. Zudem kam es zu gewaltsamen Protesten am Grenzzaun. Palästinenser setzten Autoreifen in Brand und warfen Sprengsätze und Handgranaten gegen den Zaun. Die israelische Luftwaffe und Panzerabwehrkräfte der Armee reagierten auf den andauernden Feuer- und Raketen-Terror mit dem Beschuss von Stellungen der Hamas und der unterirdischen Infrastruktur im Gazastreifen. Ausserdem hat Israel Kerem Schalom, den einzigen Warenübergang in den Gazastreifen, vorübergehend schliessen lassen und die Treibstofflieferungen in den Gazastreifen gestoppt. Hochrangige ägyptische Geheimdienstbeamte haben Kontakt mit den Führern der Hamas und des Palästinensischen Islamischen Dschihad aufgenommen. Die Beamten forderten ein sofortiges Ende der Ballonangriffe. Ägypten befürchtet, dass die Angriffe auf Israel zu einer grossen militärischen Konfrontation im Gazastreifen führen könnten.

- **Herr, bitte setze diesem Terror und den Angriffen auf Mensch und Natur ein Ende.**
- **Wir bitten den Herrn für die zum Teil bereits traumatisierten Einwohner Südisraels um Schutz. Herr, bitte schenke wieder Ruhe, Frieden und Heilung für die geplagte Bevölkerung.**
- **Wir bitten um Heilung für die geschädigten Bodenflächen.**
- **Bitte stelle auch die Entscheidungen und Aktionen des israelischen Militärs unter Deinen Schutz und Deine Führung. Lass sie wirksam sein zum Guten, zur Abschreckung, zur rechten und gezielten Selbstverteidigung, aber verschone Unschuldige und bewahre Israel vor Fehlern, die die Gegenseite wieder medienwirksam ausschlichten würde.**

**Bilaterale Beziehungen Israel und VAE**

Israel und die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) haben sich auf einen Vertrag zur „Normalisierung der Beziehungen“ geeinigt. Vermittelt haben das Abkommen die Spitzenberater des US-Präsidenten Donald Trump, darunter Schwiegersohn Jared Kushner. Als Gegenleistung hat Israel versprochen, die geplante „Annexion“ des Jordantals und jüdischer Grosssiedlungen im Westjordanland vorläufig zu vertagen. Zwischen Israel und den Emiraten haben sich die Beziehungen schon seit Jahren aufgewärmt. Israels Premier Benjamin Netanjahu besuchte die Emirate und es bestehen bereits „Interessenbüros“ in beiden Ländern. Die Vereinigten Arabischen Emirate hoffen, dass das Abkommen Frieden und Stabilität in der Region stärkt. Die Einigung über eine Aussetzung der Annexion von Teilen des Westjordanlands sei eine grosse Entspannung in den arabisch-israelischen Beziehungen und eine wichtige diplomatische Leistung, erklärte der Aussenminister der VAE, die ihrer Hoffnung auf eine Zwei-Staaten-Lösung Ausdruck gaben und zu ent-

sprechenden Verhandlungen aufrufen. Laut Trump könnte das Friedensabkommen auch dabei helfen, die Situation der Christen im Nahen Osten zu verbessern. Trump erklärte, das Thema sei „ein grosser Teil der ganzen Verhandlungen“ gewesen. Ausschlaggebend für den historischen Schritt war allerdings die Bedrohung durch den Iran. Gegen die Ölemirate im Persischen Golf und gegen Saudi-Arabien führt der Iran teilweise sogar einen bewaffneten Krieg. Ein «Frieden» mit Israel ist für die VAE interessant, da Israel militärisch in der Lage ist, die iranischen Angriffe abzuwehren. Aus Teheran verlautete dann auch umgehend nach Bekanntwerden des Abkommens dessen Verurteilung. Die Palästinenser sehen in dem Abkommen eine «Aggression», die Türkei verurteilte es als «Verrat an den Interessen der Palästinenser». Weil Israel zunächst auf die Ausweitung seiner Souveränität auf Teile des Westjordanlandes verzichtet, stösst das Abkommen auch bei der israelischen Siedlerbewegung auf Kritik. Viele Siedler fühlen sich betrogen und von Netanjahu in die Irre geführt. Die UN, die EU und div. europäische Staatsführer begrüssten die Entwicklung und hoffen auf einen «neuen Schwung im Nahostfriedensplan»; auch von arabischen Ländern wie Ägypten, Oman und Bahrain wurde der Schritt positiv bewertet. Erste Auswirkungen der Normalisierung sind eine neue Telefonverbindung zwischen Israel und den VAE und die Aufhebung deren Boykotts, so dass Beziehungen und Geschäfte mit israelischen Staatsbürgern und Firmen nun erlaubt sind. Auch Verbindungen für eine gemeinsame Corona-Forschung wurden bereits aufgenommen.

- **Wir unterstellen diese Verbindung – mit all ihren Interessen und Absichten – dem Willen und der Führung des Gottes Israels. Herr, Du sorgst für Dein Volk und leitest es in göttlicher Weisheit.**
- **Herr, bitte lass diese neue «Freundschaft» Israel dienen und zum Segen werden, lass sie zum Frieden, zur Ordnung und Ruhe im Nahen Osten beitragen.**
- **Wir bitten um Wachheit, kritische Aufmerksamkeit und viel Weisheit für die israelische Regierung für die weitere Ausgestaltung des Abkommens.**
- **Bitte segne die, die Israel segnen, so wie Du es verheissen hast. Bitte steh aber auch den enttäuschten Siedlern bei und führe Israels Entscheidungen in der Landfrage mit viel göttlicher Weisheit.**

**Hisbollah-Scharfschützen schiessen auf Israel**

Ende August haben Scharfschützen der schiitisch-libanesischen Terrororganisation Hisbollah auf israelische Soldaten geschossen. Es gab keine Verletzten. Israels Luftwaffe bombardierte daraufhin Stellungen der Terroristen entlang der israelisch-libanesischen Grenze. Es handelte sich um die ersten israelischen Luftschläge gegen Hisbollah-Stellungen im Libanon seit dem Libanonkrieg von 2006. Die im Libanon stationierte UNIFIL (UN-Truppen) hat laut eigener Aussage erst durch die Israelis von den Schüssen auf libanesischer Seite erfahren. (Mehr zum Libanon auf Seite 2 der Gebets-Infos...)

- **Wir bitten Dich, Gott Israels, banne die Gefahr, die von der Hisbollah ausgeht. Halte diese Terrororganisation in Schach und wache über der angespannten Situation.**
- **Herr, bitte beschütze die Einwohner Israels vor Angriffen aus dem Norden.**

Hewenu Schalom alechem – [www.kontaktgruppe-israel.ch](http://www.kontaktgruppe-israel.ch)

Diese Gebets-Infos und die von CFRI sind ein Angebot im Rahmen des „24h-Gebets für Israel“ der Abraham Dienste, Stein am Rhein, das seit über 10 Jahren gegen 500 Beter in der ganzen Schweiz auf Zions Mauern vereint. Weitere Infos: [www.verein-abraham.ch](http://www.verein-abraham.ch); Tel. 052 741 16 13

**Gebet für Israel – Ein übergemeindliches Treffen in der Regel am zweiten Freitag im Monat um 19:30 h  
11. Sep / 16. Okt / 13. Nov / 11. Dez 2020  
im Spittlerhaus, Vorderhaus, John Mott Saal, Socinstrasse 13, 4051 Basel**